



**Standort Riemeke
Theodor**



Standort

Herzlich willkommen am Grundschulverbund Riemeke-Theodor



Ablauf



- ▶ Begrüßung
- ▶ Vorstellung
- ▶ Vorstellung der Schule allgemein
- ▶ Vorstellung der Standorte
- ▶ Konzeptionelle Schwerpunkte
- ▶ Allgemeines zur Schulanmeldung
- ▶ Wie bereite ich mich mein Kind auf die Schule vor?
Was ist wichtig?
- ▶ Fragen

Grundschulverbund Riemeke-Theodor



► Standort Riemeke

► Erzbergerstraße 26

► aktuell:

► 11 Klassen

► Standort Theodor

► Theodorstraße 1

► aktuell:

► 4 Klassen



Konzeptionelle Schwerpunkte

► „Zusammen wachsen“

- Gemeinsames Lernen / Stärken stärken
- Durchgängige Sprachbildung
- Digitalisierung
- Stärkung der Kinder in der Schuleingangsphase
- Fördern und Fordern im Unterricht und in der Betreuung
- Lesekonzept - Rechtschreibkonzept
- Erziehungskonzept
- Eigenverantwortliches Lernen
- Soziales Lernen

Tagesablauf mit Lernzeiten

Zeit	Inhalt
07.45 Uhr - 08.00 Uhr	Offener Anfang
08.00 Uhr - 09.30 Uhr	Unterricht
09.30 Uhr - 10.00 Uhr	Pause
10.00 Uhr - 11.30 Uhr	Unterricht
11.30 Uhr - 11.45 Uhr	Pause
11.45 Uhr - 12.30 Uhr	Lernzeit
12.30 Uhr - 13.15 Uhr	Mensa
13.15 Uhr - 14.00 Uhr	Freispiel, Individuelle Angebote
14.00 Uhr - 15.00 Uhr	AGs, Projekte
15.00 Uhr - 16.00 Uhr	Freispiel

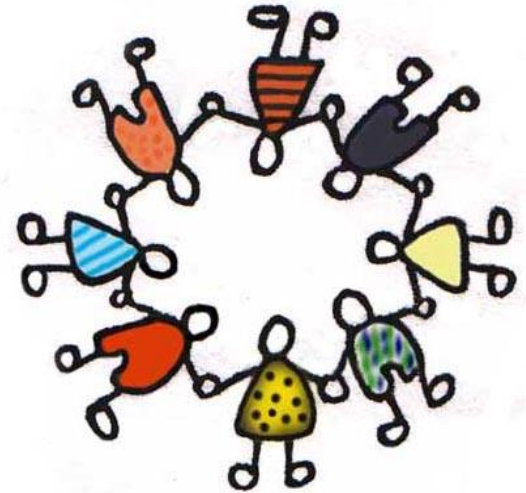
Wochenstruktur mit Lernzeiten

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
1	x	x	x	x	x
2	x	x	x	x	x
Pause					
3	x	x	x	x	x
4	x	x	x	x	JeKits
Pause					
5	Wurzelkurs	Wurzelkurs	X	Blütenkurs	x
6	Mensa				
7	Freispiel				
14 - 15	AG Angebote, Freispiel				
15 - 16	Freispiel				



Das Team

- ❖ Schulleitung (Frau Schäfers, Frau Haake)
- ❖ 35 Lehrerinnen und Lehrer
- ❖ 2 Sozialpädagogischen Fachkräfte für die Schuleingangsphase, 1 MPT Kraft
- ❖ 1 Schulsozialarbeiter
- ❖ 1 Schulverwaltungsassistent
- ❖ 1 Sekretärin
- ❖ 1 Hausmeisterin, 1 Hausmeister
- ❖ Ehrenamtliche Helfer (Lesepaten, Schülerbücherei)
- ❖ 2 OGS Teams



Gemeinsame Aktionen

- Theaterbesuch vor Weihnachten
- Karnevalsumzug in den Riemekepark
- Sportfest im Ahornsportpark Paderborn
- Schulfest (alle 4 Jahre)
- Literatur- und Kreativwoche
- Gemeinsame Aktionen zur Adventszeit
- Regelmäßige Projektwochen
- Teilnahme an den Paderborner Waldjugendspielen
- Teilnahme an Kreismeisterschaften
- gemeinsame Ausflüge
- Sponsorenläufe



Leseförderung

- 5 x 20 Minuten
- Regelmäßige Diagnostik und Auswertung des Lesestands
- Lesepatenschaften
- Aktionen am Bundesweiten Vorlesetag
- Bücherkisten für die Klassen, Wahl des „Paderborner Hasen“
- Vorlesen in den Kindertagesstätten
- Schülerbüchereien an beiden Standorten
- Teilnahme an der Paderborner Kinderbuchwoche
- Besuch der ortsansässigen Buchhandlung
- Teilnahme am Vorlesewettbewerb
- Zusätzliche Leseförderung im Rahmen des Unterrichts



Soziales Lernen

- Klassensprecherinnen und
 - ▶ Klassensprecher
- wöchentlich stattfindender Klassenrat
- „Sozialziel des Monats“ für alle Klassen
- Schülerparlament
- Sozialtraining Respect! für alle Klassen
- Enge Zusammenarbeit mit der
 - ▶ Schulsozialarbeit
- Morgenkreis
- Kind des Tages



Ziel der Schuleingangsphase



ist, dass jedes Kind startklar zum Lernen gemacht wird.





Erhaltung der Lernfreude

Einfinden und Orientieren in den ersten Schulwochen

**Orientierung im
Schulgebäude**

**Bildung einer
Klassengemeinschaft
einer
Schulgemeinschaft**

**Organisation -
Offener Schulanfang
-
Unterrichtsblöcke**

**Paten zur
Orientierung
in den Pausen**



**Kinder stark
machen**

**Regeln des
Schulalltags**

**Organisation -
Umgang mit
Material**

Methodentraining

Jedes Kind hat ein anders Lerntempo.



„Zum Ziele einer gerechten Auslese lautet die Prüfungsaufgabe für Sie alle gleich: Klettern Sie auf den Baum!“ Hans Traskler

Es benötigt zum Erreichen der Kompetenzerwartungen seine eigene Zeit.

Die kann ein, zwei oder drei Jahre dauern.



Unterstützung einer positiven Lernentwicklung

- Zusammenarbeit mit den Eltern
- Zusammenarbeit mit den ErzieherInnen
- Erstellen von Förderplänen -
Lerndokumentation
- Förderung durch SonderpädagogInnen
und sozialpädagogische Fachkräfte



Stundenverteilung:

- Jeden Tag 2-3 Stunden Deutsch und Mathematik
Unterstützung durch zusätzliche Fachkräfte im Team
- Jede Woche 2 Stunden Sachunterricht
- Jede Woche 3 Stunden Kunst / Musik
- Jede Woche 3 Stunden Sport
- Jede Woche 2 Stunden Religion oder Ersatzangebot
- 3 mal pro Woche Lernzeiten



Betreuung nach dem Unterricht

Offene Ganztagsschule (OGS AWO)

10 + 3 Gruppen - Betreuungsangebot bis 16.00 Uhr

Anwesenheitspflicht bis 15.00 Uhr

Mittagessen

Hausaufgabenbetreuung

Vielfältige Angebote (Basteln, Sport, Kunst, Musik,...)

Einsatz von Lehrerstunden



Ferienbetreuung

- Bis auf Weihnachten, Neujahr, Karfreitag, Ostern und Pfingsten findet Betreuung jeden Tag statt.
- In den Schulferien wechseln sich verschiedene Schulen mit der Betreuung ab.



Wie Eltern das schulische Lernen unterstützen

- Interessieren Sie sich für das, was Ihr Kind in der Schule erlebt und lernt.
- Wenden Sie sich an die Klassenlehrerin, wenn Sie Fragen, Probleme oder Wichtiges über Kind mitteilen möchten.
- Lassen Sie sich von Ihrem Kind die Hausaufgaben zeigen.
- **Üben Sie mit Ihrem Kind**, falls dies notwendig ist.
- Die Klassenlehrerin freut sich, wenn Ihr Kind sein Portfolio aus dem Kindergarten mitbringt.
- **Vertrauen Sie der Entwicklung** Ihres Kindes und leiten Sie es zur **Selbstständigkeit** an.
- Bitte geben Sie Ihrem Kind ein **gesundes Frühstück** mit in die Schule.



Was sonst noch wichtig ist...

- Sprache ist die Grundlage von allem Lernen.
- Aufgaben sollten verantwortlich und selbstständig ausgeführt werden.
- Kinder lernen abzuwarten.
- Kinder lernen sich zu orientieren.
- Kinder müssen vor Themen, Problemen, die es noch nicht verarbeiten kann geschützt werden.
- Jedes Kind braucht eine ausgewogene Nahrung und ausreichend Schlaf.
- Jedes Kind ist gut so wie es ist!



Wie unterstütze ich mein Kind?

Was kann ich tun?

- „spielerisches Fördern und Lernen“
 - ▶ freies Spiel, Gesellschaftsspiele: Farben- und Formenspiele, Würfelspiele (zählen und Mengenbildung), Spiele zur Förderung der Motorik: Kneten, Roller oder Fahrradfahren
- Kinder sind von Natur aus Entdecker, Erfinder und Forscher
 - ▶ Waldspaziergänge, Spielplatzbesuche, Verabredungen mit anderen Kindern



Wie unterstütze ich mein Kind?

Was kann ich tun?

- „Bewegung ist eine elementare Form des Denkens“ (Jean Piaget)
 - ▶ Sport- und Bewegungsangebote: Sportverein, Spielplatzbesuche, Spaziergänge, Schwimmen
- **Körper, Gesundheit und Ernährung**
 - ▶ Spiele für alle Sinne, Körperhygiene: Hände waschen, sicherer Toilettengang, Nase putzen; lecker und gesund Essen, gemeinsam kochen, gemeinsame Mahlzeiten mit guten Gesprächen



Wie unterstütze ich mein Kind?

Was kann ich tun?

- Sprache und Kommunikation

► Vorlesen: Interesse an Büchern wecken, Rollenspiele (Kinder verkleiden sich gerne!), Gespräche: Gesprächsregeln trainieren, Geschichten erfinden, Reimen

- Sozialverhalten fördern

► Kinder müssen miteinander spielen!

- Kreativität

► malen, Burgen bauen, kneten, basteln, bauen, Musik hören, singen, tanzen



Wie unterstütze ich mein Kind? Was kann ich tun?

- **Alltagsfertigkeiten**

- ▶ Üben Sie mit Ihrem Kind sich anzuziehen, die eigene Kleidung wiederzufinden, die Schultasche / den Sportbeutel zu packen.

- **Eigenständigkeit / Selbstständigkeit**

- ▶ Sie stärken Ihr Kind, indem Sie es in (einige) Entscheidungsprozesse einbinden. Es sollte sich an Regeln halten können. Ermutigen Sie ihr Kind, dass es Fragen stellen und sich äußern kann.



Schulanmeldung

12.10.2026 - 16.10.2026
02.11.2026 - 06.11.2016

► Diese Unterlagen benötigen Sie:

- Ausgefülltes Formular
- Geburtsurkunde
- Impfausweis



► **Ganz wichtig: Bringen Sie Ihr Kind zur Anmeldung mit!**



Lernfreude erhalten

